Deutsch-Französischer Journalistenpreis Funkhaus Halberg D-66100 Saarbrücken



PRESSEMELDUNG

"Unter der Oberfläche" – Deutsch-Französischer Journalistenpreis 2020

Saarbrücken, Paris und Berlin, 18.06.2020

Trotz der Corona-Krise und der Absage vieler Veranstaltungen wird der Deutsch-Französische Journalistenpreis (DFJP) auch im Jahr 2020 vergeben. Zwar muss die ursprünglich geplante Zeremonie am 25. Juni in Berlin ausfallen, dennoch sollen an diesem Tag die diesjährigen Preisträger gekürt und der Öffentlichkeit in einem Film vorgestellt werden.

Dieser wird auf der Website des DFJP (dfjp.eu) zu sehen sein und am Sonntag, den 28. Juni, um 18:45 Uhr im SR Fernsehen ausgestrahlt. Die Dokumentation trägt den Titel "Unter der Oberfläche" und zeigt einmal mehr, wie wichtig die deutsch-französische Zusammenarbeit für die Zukunft Europas ist. Von der Klimakatastrophe bis hin zum Rechtspopulismus, die aktuellen Herausforderungen spiegeln sich auch in den Beiträgen zum Deutsch-Französischen Journalistenpreis wider. Die Folgen des Corona-Virus haben darüber hinaus zu einer neuen Initiative beider Länder auf europäischer Ebene geführt, deren Ziel es ist, dass Europa die besonders betroffenen Staaten finanziell – über die bisher üblichen Instrumente hinaus – unterstützt.

Der Deutsch-Französische Journalistenpreis versteht sich als ein Schaufenster für kritischen Qualitätsjournalismus. Die Nominierten des diesjährigen Wettbewerbs und ihre Themen präsentieren sich darüber hinaus in den sozialen Netzwerken des DFJP. Die offizielle Bekanntgabe der Siegerbeiträge erfolgt, wie bereits erwähnt, am 25.06.2020 um 11 Uhr auf der Internetseite des DFJP sowie in den sozialen Netzwerken. Der Bevollmächtigte für die deutsch-französischen Kulturbeziehungen und nordrhein-westfälische Ministerpräsident Armin Laschet, die französische Botschafterin in Berlin, Anne-Marie Descôtes und der Intendant des Saarländischen Rundfunks, Professor Thomas Kleist, werden dazu ein Grußwort sprechen.

Der Deutsch-Französische Journalistenpreis (DFJP) wurde 1983 zum 20. Jubiläum des Élysée-Vertrages zwischen Deutschland und Frankreich ins Leben gerufen. Er gehört heute zu den wichtigsten Medienpreisen in Europa; Mitglieder sind der Saarländische Rundfunk (SR) als Federführer, Deutschlandradio, Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF), France Télévisions, Europe 1, ARTE, Deutsche Welle (DW), France Médias Monde, Le Républicain Lorrain, Deutsches Städte-Network (DSN), Radio France, Saarbrücker Zeitung, Tageblatt, Google Deutschland GmbH, SaarLB, Gustav-Stresemann-Institut (GSI), Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW), Deutsch-Französische Hochschule (DFH), Fondation Robert Schuman und die Stiftung Genshagen.

Weitere Informationen unter:

www.dfjp.eu | + 49 (0)681 602-2407 | info@dfjp.eu

Facebook: Deutsch-Französischer Journalistenpreis - DFJP / PFAJ e.V. | Twitter: @DFJP_PFAJ